

Pressemitteilung

Syke, 04.02.2021

Ein grünes Lichterband der Solidarität

Beleuchtete Fassaden zum Tag der Kinderhospizarbeit

Syke – „Lasst uns Deutschland grün erleuchten“ – so lautet der Aufruf des Deutschen Kinderhospizvereins zum „Tag der Kinderhospizarbeit“ am Mittwoch, 10. Februar. Der bundesweite Gedenktag soll auf die Situation von jungen Menschen mit lebensverkürzender Erkrankung aufmerksam machen. Auch in Syke werden deswegen die Fassaden von unterschiedlichen Gebäuden in den Abendstunden in grünem Licht erstrahlen.

„Der Tag der Kinderhospizarbeit ist ein wichtiges Signal der Solidarität für Familien mit unheilbar erkrankten Kindern. Ihre Situation öffentlich zu machen, darzustellen, mit welchem Kraftaufwand sie ihren Alltag meistern und wie sie im schmerzhaften Prozess des Krankheitsverlaufs und des Abschiednehmens unterstützt und begleitet werden können, ist von jeher das Anliegen der Kinderhospizarbeit. Um die Begleitung für die Familien sicherzustellen, braucht es öffentliche Aufmerksamkeit“, sagt Fanny Lanfermann, Geschäftsführerin Kinderhospiz Löwenherz. Umso mehr freut sie sich, dass neben dem Kinder- und Jugendhospiz Löwenherz in Syke auch zahlreiche weitere Gebäude in Syke sowie in den Städten der ambulanten Stützpunkte des Vereins in Bremen, Lingen und Braunschweig am Abend des 10. Februar grün beleuchtet werden. Unter anderem mit dabei:

Syke: das Rathaus, die Christuskirche, die Kreissparkasse

Bremen: das Theater am Goetheplatz, die ÖVB-Arena

Braunschweig: das Staatstheater, der Bahnhof

Lingen: das Rathaus, die Emsland Arena, das Bonifatius Hospital, die Weinhandlung Willenbrock, das Bauunternehmen Mainka, die Tiger Energy Project GmbH in Wietmarschen sowie die St. Bonifatius Kirche, die St. Josef Kirche, die Johanneskirche, die Trinitatskirche, die Kreuzkirche und die Ev.-Reformierte Kirche

Unter dem Hashtag #tagderkinderhospizarbeit können alle interessierten Unternehmen am 10. Februar Fotos und Videos von grün beleuchteten Fassaden in den sozialen Medien posten, um ein starkes Symbol der Verbundenheit und Solidarität zu setzen.

Hintergrund: Um auf die Situation von rund 40.000 Kindern und Jugendlichen mit einer lebensverkürzenden Krankheit und ihren Familien aufmerksam zu machen, findet seit 2006 jedes Jahr am 10. Februar der bundesweite Tag der Kinderhospizarbeit statt. Neben dem Kinderhospiz Löwenherz gibt es in Deutschland weitere 15 stationäre Kinderhospize, die sich um die betroffenen Kinder und ihre Familien kümmern. Zusätzlich gibt es viele zusätzliche ambulante Kinder- und Jugendhospizdienste, die bei den Familien zuhause wichtige Unterstützung leisten.